

Fakultät für Mathematik



## HABILITATIONSVORTRAG

### EINLADUNG

**Dr. Christoph Ableitinger**  
(Fakultät für Mathematik, Universität Wien)

**„Analysis im Schul- und Hochschulunterricht  
und an der Schnittstelle“**

## **„Analysis im Schul- und Hochschulunterricht und an der Schnittstelle“**

### Abstract:

Ausgangspunkt des Vortrags ist die schon von Felix Klein proklamierte "doppelte Diskontinuität" in der gymnasialen Mathematik-lehrerbildung. Gemeint sind damit zwei Schwierigkeiten, von denen eine meist zu Beginn des Mathematikstudiums, die andere nach seiner Absolvierung zu Tage tritt: Studierende des ersten Studienjahres können nämlich häufig die Mathematik, die sie an der Schule gelernt haben, nicht sinnvoll dafür nutzbar machen, die Inhalte der Mathematik an der Hochschule zu bewältigen. Umgekehrt beobachtet man immer wieder, dass das im Hochschulstudium erworbene Wissen nur wenig Einfluss auf die spätere Unterrichtstätigkeit der Absolventinnen und Absolventen hat. Im Vortrag wird gezeigt, inwiefern die Forschungs- und Entwicklungsarbeit des Habilitationswerbers Beiträge zur Überwindung und zum besseren Verständnis insbesondere der ersten Diskontinuität liefern konnte bzw. kann. Dabei werden vor allem die Herausforderungen in Übungsaufgaben der Hochschul-Analysis in den Fokus genommen, aber auch die Rolle der Schule in dieser Angelegenheit wird exemplarisch verdeutlicht.

**Vortrag: Mittwoch, 26. November 2014,  
15.00 Uhr-16.00 Uhr**

**Ort: Fakultät für Mathematik,  
Sky Lounge, Oskar-Morgenstern-Platz 1**

Hans Humenberger  
Harald Rindler